

Begrüßung Mitgliederversammlung Gütesiegelverbund Weiterbildung am 25.01.2019 in Dortmund in der Kommende

Meine Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Vorstandes des Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V. begrüße ich Sie ganz herzlich zu unser diesjährigen Mitgliederversammlung in Dortmund in der Kommende.

Vom gastgebenden Haus – der Kommende - begrüße ich die Verwaltungsleiterin Ramona Gräwe-Reich. Vielen Dank, dass wir heute unsere Mitgliederversammlung wieder in Ihrem Hause durchführen dürfen.

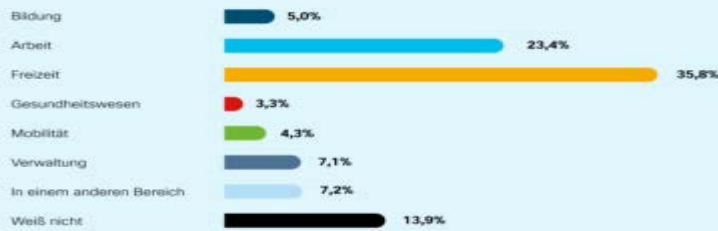
Wie immer arbeiten wir auf unserer Mitgliederversammlung nicht nur die vereinsrechtlichen Regularien ab, sondern beschäftigen uns auch mit einem inhaltlichen Thema. Dieses Jahr beschäftigen wir uns mit den Themen Digitalisierung und nachhaltige Bildung. Dazu konnten wir einen ausgewiesenen Experten für Fragen der Weiterbildung gewinnen. Ich heiße Sie ganz herzlich Willkommen, lieber Herr Prof. Dr. Gnahs.

Lieber Herr Prof. Gnahs, ich bin schon sehr gespannt auf Ihre Ausführung zum Thema „Die Welt nachhaltig gestalten – Wie muss Weiterbildung im Zeitalter von Digitalisierung aussehen?“

Bei der Vorbereitung eines Vortrags, der sich mit der Digitalisierung und ihren Herausforderungen für die Politische Bildung beschäftigt, und den ich morgen im Rahmen meiner Lehrtätigkeit im Masterstudiengang Politisch-Historische-Studien der Universität Bonn halten werde, habe ich einige interessante Zahlen zur Digitalisierung in der repräsentativen Umfrage „So digital ist Deutschland wirklich“ gefunden. Die Umfrage wurde im letzten Jahr von civey im Auftrag von Cisco erstellt. An der Umfrage haben 5.000 Einwohnerinnen und Einwohner teilgenommen.

Die Digitalisierung: Begriff und Stand im Jahre 2019

Wo nehmen Sie die zunehmende Digitalisierung in Ihrem Alltag am stärksten wahr?



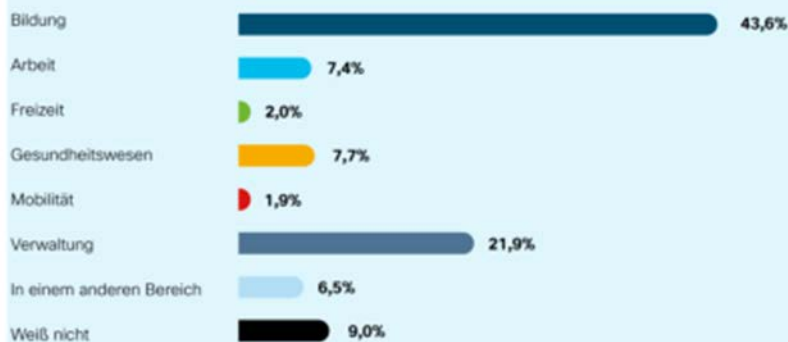
Die Digitalisierung: Begriff und Stand im Jahre 2019

Was fühlen Sie am stärksten, wenn Sie an den Begriff „Digitalisierung“ denken?



Die Digitalisierung: Begriff und Stand im Jahre 2019

Wo sehen Sie in Deutschland mit Blick auf die Digitalisierung den größten Handlungsbedarf?



Zu unseren heutigen Themen möchte ich - zum Nachdenken - eine Passage aus dem neuen Buch „21 Lektionen für das 21. Jahrhundert“ des Historikers und Philosophen **Prof. Yuval Noah Hariri** von der Hebräischen Universität Jerusalem vortragen.

„Politiker wie Wähler sind kaum in der Lage, die neuen Technologien zu verstehen, geschweige denn ihr explosives Potenzial in den Griff zu bekommen. Seit den 1990er Jahren hat das Internet die Welt vermutlich stärker verändert als jeder andere Faktor, doch gelenkt wurde die Internet Revolution von Technikern und weniger von politischen Parteien. Haben Sie je über das Internet abgestimmt? Das demokratische System ist noch immer damit beschäftigt zu begreifen, von was es da getroffen wurde, und es ist schlecht gerüstet, um mit den nächsten Erschütterungen wie dem Aufstieg der künstlichen Intelligenz und der Blockchain-Revolution fertig zu werden“ (Seite 27)

„Noch wichtiger ist: Die Zwillingsrevolution in Informationstechnologie und Biotechnologie könnte nicht nur die Volkswirtschaften und Gesellschaften umgestalten, sondern auch unseren Körper und unseren Geist“ (Seiten 27,28)

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Sie sehen, es wird sicherlich ein spannender Fachaustausch. Bevor ich Ihnen, lieber Herr Prof. Gnahs das Wort gebe, möchte ich noch einige Gäste besonders begrüßen.

Ich freue mich, dass an unserer Tagung heute der Leiter der Gruppe Weiterbildung aus dem Ministerium Kultur und Wissenschaft des Landes NRW Prof Dr. Baumgarten und seine Mitarbeiterin Frau Eule teilnehmen. Ich begrüße Sie beide ganz herzlich. Da ich nicht weiß, ob Sie an unserer Mitgliederversammlung komplett teilnehmen, wozu ich Sie herzlich einlade, oder ob Sie uns vorher verlassen müssen, möchte ich mich schon an dieser Stelle ganz herzlich dafür bei Ihnen persönlich und beim MKW bedanken, dass der Gütesiegelverbund Weiterbildung in diesem Jahr erstmals aus einer eigenen Haushaltsstelle mit 80.000 € aus dem Landeshaushalt gefördert wird. Das hilft uns sehr bei unserer wichtigen Arbeit der Qualitätssicherung und Professionalisierung. Dafür nochmal meinen besten Dank.

Begrüßen möchte auch die Vertreterinnen der Bezirksregierung Arnsberg, die verwaltungsmäßig für uns zuständig sind. Begrüßen Sie mit mir ganz herzlich: Frau Hirte, Frau Hosse und Frau Müller.

Begrüßen möchte ich auch ganz herzlich in unserer Mitte unsere alte Geschäftsführerin und heutige Mitarbeiterin in der Supportstelle Weiterbildung des QUA-LiS NRW, Kirsten Hillmann. Herzlich Willkommen. Liebe Frau Hillmann, richten Sie bitte viele liebe Grüßen von der Mitgliederversammlung des Gütesiegelverbundes an den Leiter des QUA-LiS Herrn Eypert und den Leiter der Supportstelle Weiterbildung Herrn Kückmann aus. Das QUA-LiS und der Gütesiegelverbund arbeiten hervorragend und ergebnisreich zusammen. Beste Beispiele sind die PASS-Fortbildung, die in diesem Jahr in die vierte Runde geht und das gemeinsam erarbeitete und vom MKW geförderte Produkt Tool-O-Search. Das Tool-O-Search ist ein hervorragendes Werkzeug für Lehrende in der Weiterbildung ist, die digitale Tools in ihren Bildungsveranstaltungen einsetzen wollen. Flyer zu diesem Produkt liegen am Infostand vor dem Saal aus.

Bei der Erarbeitung des Tool-O-Search gab es mit der LAAW (Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung) einen dritten Partner. Deshalb passt es an dieser Stelle sehr gut, den Geschäftsführer der LAAW -Dich lieber Friedhelm Jostmeier - ganz herzlich zu begrüßen.

Diese gelebte enge Zusammenarbeit zeigt ganz deutlich, die Digitalisierung und ihre Auswirkung auf die Bildung und ganz besonders die Weiterbildung kann kein Landesverband, kein Träger und schon gar nicht eine einzelne Einrichtung der gemeinwohlorientierten Weiterbildung für sich alleine stemmen. Dafür müssen wir uns in der Weiterbildung vernetzen und zusammenarbeiten. Die Digitalisierungsstrategie des Gesprächskreises greift die richtigen Fragen und gibt auch gute Lösungsansätze vor. Lassen Sie uns diese Strategie gemeinsam mit der Landesregierung, dem QUA-LiS, dem Gesprächskreis und den darin vertretenen Landesorganisationen der gemeinwohlorientierten Weiterbildung umsetzen. Wir als Gütesiegelverbund Weiterbildung sind dazu im Interesse unserer mehr als 200 Mitgliedseinrichtungen daran mitzuarbeiten.

Bevor ich jetzt Prof. Gnahs das Wort gebe, möchte ich noch gerne zwei Personen begrüßen, ohne die es den Gütesiegelverbund sicherlich nicht gäbe. Ich begrüße ganz herzlich meinen Freund und unseren Ehrenvorsitzenden Günter Boden. Und genauso herzlich begrüße ich unser Beiratsmitglied Pit Böhle. Seid beide herzlich Willkommen.

Ich freue mich jetzt auf eine interessante und diskussionsfreudige Mitgliederversammlung und gebe das Wort ab an Prof. Gnahs für seinen Vortrag.